

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Jakob Rambach an August Hermann Francke.

Rambach, Johann Jakob

Jena, 06.06.1721

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-56333](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-56333)

Rumbach. 6. U. 1721. A 175

92

Großfahrsinvergn.

Großfahrsinvergn. Großer Professor.

Das Gott fr. Großfahrs. Paul von geliebten Pfaffen
von dem Reich nach dem geym^{ten} mit Vergnügen
der nach dem gebrach, hat als fr. Großfahrs. großtätig
gegründet mit vielen Jahren, mit folgenden Lob Gottes
nachdem, was ich nicht weniger in an der von der
Bücherei übergebenen Klaffen von dem, was in
demselben Vorgangem, namentlich haben. der Litter
gegründet, der alldieß Ring giebt in Christo, und dem
fr. Großfahrs. den Namen seiner Fräulein offenkundig

an allen Orten. So wollen wir auch unser Maximalium
physisches mit den andern in dem Sinne, und alle Toga
Körper, die sich befinden unter der Herrschaft Gottes.

Das Exemplar von der Mission - Briefen habe ich
+ davon 1000. Stück in der Mission - Briefen, welche
+ einen gesammelten Brief und Zuschrift an
und alle angestrichen in der Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche

auf die Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche
+ Briefe von den Mission - Briefen, welche

an Verso geliebte Gattin mit künftige künftige
Familie bitte auch Auswärtigen aller Gnade und
kraft, meine neugebaute Freigabe des Mannes,
der ist mit allem künftigen Respekt Ansehen
für. Göttersmann.

Meinest freigegebenen, Jura, Professoris,

gefreut neugebaute
einmal

Jana
den 6. Dec. 1721.

M. Jos. Jacob Rambar.

P.S. Das mit begabener Brief des für M. Göttersmann
an R. Klein, Professor, fallen muss, bitte nicht
hängen zu lassen.